



Anselm Kiefer: Horlogium (Sternenfall) 2003 © Anselm Kiefer, Sammlung Essl

**>ANSELM KIEFER<**  
**03.02. - 29.05.2012**

Anselm Kiefer, einer der bedeutsamsten Künstler der Gegenwart, bildet im Februar 2012 den großen Auftakt des Ausstellungsjahres im Essl Museum. Zu sehen ist eine von Sammler Karlheinz Essl persönlich eingerichtete Personale mit 15 Werken, darunter vier neue Hauptwerke der jüngsten Schaffensperiode des Künstlers.



Nam June Paik: Duet Memory, 1995 © Nachlass d. Künstlers, Foto: Sammlung Essl

**>SPOTLIGHTS. VIDEOKUNST<**  
**09.03. - 13.05.2012**

Die Sammlung Essl ist im Besitz zahlreicher Videos und installativer Arbeiten. Die Ausstellung gibt Gelegenheit, bedeutende Werke neu zu entdecken, besonders die aufwändig restaurierte Arbeit „Les Armes d’Acier“ (1986/87) von Marie-Jo Lafontaine und „Duet Memory“ (1995) von Nam June Paik.



Hochofenlandschaft, Charleroi 1990 © R. Schönwald

**>RUDOLF SCHÖNWALD<**  
**09.03. - 13.05.2012**

Riesige, meist aufgelassene Industrieanlagen inspirierten den Österreicher Rudolf Schönwald zu einem Zyklus von Industriezeichnungen, den er über einen Zeitraum von über drei Jahrzehnten ausführte. Die Ausstellung zeigt eine Auswahl dieses außergewöhnlichen grafischen Werks mit Schwerpunkt auf neuen, noch nie gezeigten Arbeiten.



**>SILENCE<**  
**Ein Raum der stillen Begegnung mit Kunst**  
**Mitte März - 20.05.2012**

Besucher von Ausstellungen verharren durchschnittlich nur einige

Sekunden vor Kunstwerken, bevor sie zum nächsten Werk eilen. Das Essl Museum reagiert darauf mit einem radikalen Ausstellungskonzept. Im Großen Saal mit 600 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche werden nur zwei Kunstwerke gezeigt. Pro Stunde werden nur zwei Besucher eingelassen, damit diese sich ganz auf die Kunst einlassen können. Das Sammlerehepaar Essl möchte ein Zeichen setzen für eine kontemplative Auseinandersetzung mit Kunst, denn besonders Zeit ist heute etwas Kostbares geworden.



Franz Zadrazil: Pintchik Country, 1984 © Nachlass des Künstlers, Foto: Franz Schachinger, Wien

## **FRANZ ZADRAZIL**

### **30.5. – 28.10.2012**

Der österreichische Künstler Franz Zadrazil ist für seine fotorealistischen Darstellungen von Häuserfassaden, Geschäftsportalen und Stadtbahnstationen bekannt. Seine Inspirationen bekam er in erster Linie in seiner Geburtsstadt Wien, aber auch in New York und Paris. Die erste große Retrospektive des 2005 verstorbenen Künstlers wird gemeinsam mit seiner Witwe Andrea Kasamas realisiert. Gezeigt werden auch noch nie präsentierte Werke aus den letzten Lebensjahren Zadrazils.



Cecily Brown: Study after paradise 3, 2003 © Cecily Brown, Foto: Mischa Nawrata, Wien

## **CECILY BROWN**

### **20.06. - 07.10.2012**

Die Arbeiten der 1969 geborenen britischen Künstlerin Cecily Brown befinden sich an der Grenze zwischen figurativer und abstrakter Malerei. Das Essl Museum widmet Cecily Brown eine Schau im Großen Saal. In enger Kooperation mit der Künstlerin werden brandaktuelle Arbeiten direkt aus dem Atelier, gemeinsam mit Werken aus der Sammlung Essl, gezeigt.



Frank Stella: 6. Scramble: Ascending Yellow Values / Descending Spectrum, 1977, © VBK, Wien, 2011, Foto: Mischa Nawrata, Wien

## **THE ESSL COLLECTION**

### **Selected Works**

### **20.06. – 26.08.2012**

Die Ausstellung vermittelt neue Einsichten in die Sammlung Essl und ihre Entwicklung der letzten Jahre. Sie veranschaulicht die persönlichen Schwerpunkte des Sammlerehepaares Agnes und Karlheinz Essl anhand bedeutender Werke internationaler Künstlerinnen und Künstler.



Alex Katz: John, 1982, ©  
VBK, Vienna, 2011,  
Foto: Courtesy Jablonka  
Galerie, Cologne

## **ALEX KATZ** **05.09.2012 – 6.01.2013**

Der amerikanische Maler und Grafiker Alex Katz begeht in diesem Jahr seinen 85. Geburtstag. Ihn verbindet eine langjährige Freundschaft mit dem Sammlerehepaar Agnes und Karlheinz Essl. In der Sammlung befinden sich zahlreiche Werke aus allen Schaffensperioden. Sie bilden die Basis der Ausstellung und werden durch persönlich von Alex Katz ausgewählte Leihgaben ergänzt.



## **XENIA HAUSNER** **24.10.2012 – Mitte Januar 2013**

Die österreichische Künstlerin Xenia Hausner zählt zu den wichtigsten Malerinnen Österreichs. Hausner war zunächst als Bühnenbildnerin tätig und wandte sich erst in den 1990er Jahren verstärkt der Malerei zu. In enger Zusammenarbeit mit der Künstlerin wird der Große Saal des Essl Museum mit großformatigen figurativen Arbeiten bespielt.



## **NEW. NEW YORK** **23.11.2012 – Ende Februar 2013**

Im Rahmen der Reihe >emerging artists< präsentiert das Essl Museum in diesem Jahr junge, noch nicht etablierte, Kunst aus der Stadt New York, mit einem Focus auf Brooklyn und Williamsburg. Als Kurator konnte der New Yorker Künstler-Kurator John Silvis gewonnen werden, der über eine fundierte Kenntnis der jungen Kunstszene verfügt.

---

### **ESSL MUSEUM – Kunst der Gegenwart**

An der Donau-Au 1, A-3400 Klosterneuburg / Wien

+43 (0)2243 370 50 150, [info@essl.museum](mailto:info@essl.museum) [www.essl.museum](http://www.essl.museum)

Öffnungszeiten: DI – SO 10.00 – 18.00 Uhr, MI 10.00 – 21.00 Uhr

Eintrittspreise Essl Museum: Erwachsene € 7,- und ermäßigt € 5,-

**Presseanfragen:** Erwin Uhrmann (Leitung), [uhrmann@essl.museum](mailto:uhrmann@essl.museum), Tel. +43 - 2243 370 50 60

Regina Holler-Strobl, [holler-strobl@essl.museum](mailto:holler-strobl@essl.museum), Tel. +43 - 2243 370 50 62